

BROGLE DRUCK AG MIT B2-DIGITALDRUCK

VIelfältigeres und individuelleres Angebot

«Für uns ist jeder Kunde wichtig. Deshalb sind wir bestrebt, das Bestmögliche aus jedem Printprodukt herauszuholen», sagt Roger Brogle. Er leitet zusammen mit Thomas Obrist die Brogle Druck AG. Gegründet wurde das Unternehmen 1963 in Wittnau von den Brogle-Brüdern Max, Manfred und Paul. Manfred Brogle ist bis heute Präsident des Verwaltungsrates.

Anfangs eine typische Buchdruckerei, ist die Brogle Druck AG heute ein integriertes Medienhaus, das Akzidenzdruck, Druckveredelung, Mailings und Webdesign anbietet und mit 18 Mitarbeitern (davon zwei Auszubildenden zur Polygrafin sowie zum Drucktechnologien), ist das Unternehmen schlank aufgestellt – innovative Techniken wie ein Web-to-Print-Portal machen es möglich. Brogle und Obrist suchen immer nach Möglichkeiten, «etwas zu bewegen», wie es Thomas Obrist ausdrückt: «Wie die meisten anderen Unternehmen auch müssen wir uns laufend Gedanken machen, in welche Richtung die Zukunft gehen wird», erklärt er. Nur so könne man erfolgreich am Markt präsent sein.

«Die neuen Screen Digitaldruckmaschine ist für uns ein weiterer Meilenstein», fügt Roger Brogle hinzu. Als die Geschäftsführer vor vier Jahren die Ankündigung der B2-Maschine Screen Truepress Jet SX in der Fachpresse entdeckten, waren sie gleich elektrisiert. Denn das Unter-

nehmen suchte nach Möglichkeiten, Broschüren in kleinen Auflagen hochwertig und kostengünstig zu produzieren. Auch die Nachfrage nach beidseitig personalisierten Drucksachen konnte bis dahin nicht befriedigt werden. Mit einer Druckfläche von bis zu 520 x 730 mm und einer Auflösung bis zu 1.440 x 1.440 dpi eignet sich die Truepress Jet SX für variable Druckaufträge.



Die beiden Geschäftsleiter Roger Brogle (links) und Thomas Obrist vor der Screen Truepress Jet SX.

Für Roger Brogle und Thomas Obrist war das Bogenformat der Hauptgrund, warum recht schnell feststand: die Screen Truepress Jet SX kommt für die Brogle Druck AG in Frage. Speziell ist auch die Druckbogendicke von bis zu 0,6 mm, fügt Thomas Obrist hinzu. Denn derzeit bereitet man bei Brogle Druck die Expansion in den Verpackungsdruck vor. Das Gros der Druckproduktion bei Brogle Druck erledigen derzeit mehrere Heidelberg Speedmaster Bogenoffset-Maschinen. Schon Mitte der 1990er Jahre setzte man in Wittnau mit einer Heidel-

berg DI auf den digitalen Bogenoffset. Nachdem sich CtP auf dem Markt durchgesetzt hatte, investierte die Brogle Druck AG in mehrere kleinere digitale Rollen- und Bogendruckmaschinen: «Wir produzieren alle Produkte, für die sich der Digitaldruck eignet», betont Obrist. Mit der Screen Truepress Jet SX wird sich die Anzahl der für den Digitaldruck prädestinierten Aufträge allerdings deutlich erhöhen: Mit ihrem Single-Pass-Verfahren und den variablen Graustufen kann die Maschine bis zu 1.620 Bogen einseitig oder 810 Bogen pro Stunde beidseitig bedrucken – vierfarbig, versteht sich. Die Schön- und Widerdruck-Einheit mit hoher Passgenauigkeit ist Standard bei der Truepress Jet SX. Die wasserbasierten Pigment-Tinten benötigen kein spezielles Coating, sondern erreichen mit einer minimalen Tröpfchengröße von 2 Picolitern auf marktüblichem, offsetgeeignetem Papier ein scharfes und sehr farbkraftiges Druckbild mit feinsten Verläufen. Da die Tinten praktisch sofort trocken sind, können die Digitaldrucke unmittelbar in die übliche Offset-Weiterverarbeitung eingefädelt werden. Mit der Screen Truepress Jet SX sind also viele neue Applikationen möglich. Das schätzt auch Roger Brogle: «Die Maschine bietet alles, womit wir auch weiterhin für unsere Kunden interessant sein werden».

› www.brogledruck.ch

INTERAKTIVE FERNWARTUNGSSYSTEME

24 Stunden, 7 Tage die Woche, 365 Tage im Jahr und das weltweit: Fernwartungssysteme bringen eine schnelle Lösung, wenn durch technische Probleme an Maschinen Produktionsunterbrüche oder Maschinenstillstände drohen. Umgehende Intervention und eine sofortige Lösung werden dabei immer wichtiger, denn eine hohe Maschinenverfügbarkeit sichert ökonomische Vorteile und Termинуverlässigkeit. Moderne Steuerungskonzepte und Fernwartungsprinzipien liefern nicht nur präzise und detaillierte Diagnosen, sondern ermöglichen auch Direkteingriffe in die Anlage via Fernwartungsmodul. So führen bis zu 80% aller Fernwartungen zu Lösungen, ohne dass ein Service-Techniker an der Maschine ist oder Ersatzteile versendet werden müssen. Der telefonische

Dialog mit den Experten spart Zeit und steigert die Produktivität. Im Falle ernsthafter Störungen kann sich der Lieferant via Internet-Verbindung in die Steuerung der Maschine einloggen und eine Störungsanalyse vornehmen.

Bei dem Guerilla-Seminar am 12. März 2015 in Zürich werden die Möglichkeiten und Chancen der bereits seit Jahren effizienten Fernwartungssysteme anhand von Praxisbeispielen aufgezeigt. Zudem werden Fragen beantwortet, welche Voraussetzungen Maschinen- und Kommunikationstechnik erfüllen müssen und welche Visionen und Zukunftslösungen ein Maschinenhersteller oder Betreiber einer komplexen Produktionsanlage verfolgt.

› www.gfz.ch

Interessant für Druckereien

- High-End-Scans
- Bildoptimierung
- Lithos
- GMG-Proofs

Nützlich für Werbeagenturen

- Eco-Solvent-Drucke für Aussenwerbung
- Beschriftungen für Schaufenster und Autos
- Spezialität: Zusatzfarben Silber und Weiss für Deko, Kleber, Plakate usw.

Sinnvoll für Fotografen

- 12-Farben-Fotodrucke für den Innenbereich
- nach Ihren Wünschen aufgezogen und laminiert
- Ihre kreativen Werke gedruckt auf Leinwand



Bieten Sie Ihren Kunden einen abgerundeten Vollservice. Wir stehen gerne zu Ihrer Verfügung. Rufen Sie uns an: **044 202 88 33**



Rund ums Bild

Oliver Bruns
Spinnereistrasse 12
8135 Langnau am Albis
Telefon 044 202 88 33
info@rund-ums-bild.ch
www.Rund-ums-Bild.ch